

BAUMKARTIERUNG UND -BEWERTUNG (Tabelle zum Lageplan)

Aufführung Baumbestand

ISR Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH

Kartierung in Plangebiet August 2019 (B.Sc. Behrendt, ISR)

(A) Schäden: 1 = mech. Schäden / Bruch, 2 = V-Zwiesel, 3 = eingengter Wurzelraum, 4 = geringer Abstand, 5 = asymmetrischer Wuchs, 6 = Fäulnis / Pilz, 7 = Konkurrenzdruck, 8 = eingengte, verformte Krone durch angrenzende Bäume oder Gebäude				Schäden (A)			Bemerkungen	Vitalität + = guter Zustand und Standort - = schlechter Zustand und/ oder schlechter/ beengter Standort	
				Krone	Stamm	Wurzel			
Nr.	Gehölz / Pflanze	Umfang in 1 m Höhe (cm)	Krone Ø (m)	Stamm	K	S	W	+/0/-	
1	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i>	165	13		1			teilweise Totholz, Zierschnitte vorahnden	0 bis +
2	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i>	180	14		1			teilweise Totholz, Zierschnitte vorahnden	0 bis +
3	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i>	95	8		5			einseitiger Wuchs, Störfaktor nicht erkennbar	-
4	Gemeine Hasel - <i>Corylus avellana</i>	140	9		7			leicht Totholz, Konkurrenz vorhanden	0 bis +
5	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i>	135	12		8			Lage nah an Gebäude, einseitige Krone	0
6	Wildkirsche - <i>Prunus avium</i>	50; 50	-	2-stämmig	1			Schnitt auf 4 - 5 m, keine Kronenbildung	-
7	Wildkirsche - <i>Prunus avium</i>	170	13		7			starker Efeubewuchs, teilweise Totholz, anderes Grundstück	0
8	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	150	11		1			teilweise Totholz, Sturmschaden, Zierschnitte	-
9	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	-	-					gefällt	-
10	Ginkgo - <i>Ginkgo biloba</i>	100	6		8			hohe Stammbildung, Konkurrenz vorhanden, teilweise Totholz	0
11	Magnolie - <i>Magnolia</i>	90; 120	14	2-stämmig		1		Rindenschäden, Zierschnitte	0
12	Weißdorn - <i>Crataegus</i>	gesamt 110	8	3-stämmig	1			viel Totholz	-
13	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	50; 55	6	2-stämmig	7			Konkurrenzinfluss	0
14	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	70; 60; 30	7	3-stämmig	7			Konkurrenzinfluss	0
15	Weißdorn - <i>Crataegus</i>	100	8		5			teilweise Totholz, leichte Schräglage	0
16	Weißdorn - <i>Crataegus</i>	30	7		1			hohe Stammbildung, hoher Kronenbewuchs	0
17	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i>	90	8		7			Kokurrenzdruck, hohe Stammbildung, hoher Kronenbewuchs	0
18	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	140; 90	10	2-stämmig	1			Totholzschäden, Sturmschäden	0
19	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	95	5		7			Konkurrenzdruck, Alleeform, hohe Stammbildung	0
20	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	90; 55	6	2-stämmig	7			Konkurrenzdruck, Alleeform, hohe Stammbildung	0
21	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i>	123; 80	12	2-stämmig	5	1		einseitiger Wuchs, Schaden am Stamm	0
22	Weißdorn - <i>Crataegus</i>	40	3		7			Konkurrenzdruck	0
23	Weißdorn - <i>Crataegus</i>	20	6		7			Konkurrenzdruck, hohe Stammbildung, hoher Kronenbewuchs	0
24	Weißdorn - <i>Crataegus</i>	30	6		7			Konkurrenzdruck, hohe Stammbildung, hoher Kronenbewuchs	0
25	Liguster - <i>Ligustrum</i>	gesamt 40	8	2-stämmig	1			teilweise Totholz	-
26	Liguster - <i>Ligustrum</i>	gesamt 50	8	4-stämmig	1			teilweise Totholz	-
27	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	20	5		5			Schräglage, teilweise Totholz	-
28	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i> *	20	5		5			Schräglage, teilweise Totholz	-
29	Weißdorn - <i>Crataegus</i>	100	8		1			teilweise Totholz	0
30	Weißdorn - <i>Crataegus</i>	80	8		1			teilweise Totholz	0
31	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	20	5		7			enge Pflanzung	0 bis -
32	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	20; 20	3	2-stämmig	7			Konkurrenzdruck	0 bis -
33	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	40; 40; 40; 40	4	4-stämmig	7			Konkurrenzdruck	0 bis -
34	Wildkirsche - <i>Prunus avium</i>	90; 90	10	2-stämmig	7			Totholz	0
35	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	30; 40	8	2-stämmig	7			Alleeform, Konkurrenzdruck, hohe Stammbildung	0
36	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	60	8		7			Alleeform, Konkurrenzdruck, hohe Stammbildung	0
37	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i>	18 - 20	2					Neupflanzung, außerhalb des Plangebiets	+
38	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i>	40	6	4-stämmig	7			keine Baumentwicklung, strauchartige Wuchsform, Konkurrenzdruck	-
39	Gemeine Hasel - <i>Corylus avellana</i> *	-	5	mehrstämmig	7			Strauch, Konkurrenzdruck	0
40	Apfelbaum - <i>Malus domestica</i>	80	8		1			teilweise Totholz	0
41	Gemeine Hasel - <i>Corylus avellana</i> *	-	4	mehrstämmig				gleichmäßig ausgebildet, freistehend, Strauch	0 bis +
42	Blutroter Hartriegel - <i>Cornus sanguinea</i>	20; 10	11	2-stämmig				freistehend, asymmetrischer Wuchs	0
43	Traubenkirsche - <i>Prunus padus</i> *	80; 80	3	2-stämmig	1			viel Totholz, eingeschränkte Gesamtvitalität, Zierschnitte	-
44	Bergahorn - <i>Acer pseudoplatanus</i> *	50	3		7			hohe Stammbildung	0
45	Sommerlinde - <i>Tilia platyphyllos</i>	160	16					Zierschnitte	0 bis +
46	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	30; 30	8	2-stämmig	7			Konkurrenzdruck, dichte Pflanzung	-
47	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	30	8		7			Konkurrenzdruck, dichte Pflanzung	-
48	Schlehdorn - <i>Prunus spinosa</i>	20; 30	8		7			Konkurrenzdruck, dichte Pflanzung	-
49	Laubbaum**	20	2					Umpflanzung/ Versetzen	-
50	Laubbaum**	20	2					Umpflanzung/ Versetzen	-

Planung	Erhalt
	Fällung
	* neu vermessen
	** nachträglich, wegen Geltungsbereichenweiterung, aus Vermessergrundlage übernommen

Stadt Herne

VBP Nr. 20 „Pflegeheim Forellstraße“ in Herne

Erläuterungstext zur Anlage Baumkataster und -bewertung

Haan, den 06.11.2019

Verfasser:

ISR Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH

Zur Pumpstation 1

42781 Haan

Telefon: 02129 / 566 20 90

E-Mail: mail@isr-haan.de



Gliederung

1. Einführung 1

2. Baumbewertung 1

3. Fotodokumentation 1

- Anlage:**
- 1. Aufführung Baumbestand**
 - 2. Lageplan**

1. Einführung

Der Geltungsbereich des aufzustellenden VBP Nr. 20, - Pflegeheim Forellstraße -, umfasst den westlichen Teil des Schulgrundstücks Forellstraße 44, Gemarkung Baukau, Flur 5, Flurstück 250. Der Geltungsbereich wird nach Westen von der Grundstücksgrenze, nach Süden von der Forellstraße - wobei das Flurstück 250 Teile des Gehwegs umfasst, sowie nach Norden und nach Osten durch eine angestrebte Grundstücksteilung begrenzt.

Während einer Begehung im August 2019 wurden die Bäume im Plangebiet und einige Einzelbäume im direkten Umfeld aufgenommen.

Unter die Satzung zum Schutze des Baumbestandes in der Stadt Herne (Baumschutzsatzung) vom 07.12.1989 einschließlich der 2. Änderung vom 08.12.2016 fallen gemäß § 2 der Baumschutzsatzung Bäume mit einem Stammumfang von mindestens 80 cm und mehr, gemessen in einer Höhe von 100 cm über dem Erdboden. Liegt der Kronenansatz unter dieser Höhe, so ist der Stammumfang unmittelbar unter dem Kronenansatz maßgebend. Mehrstämmige Bäume sind geschützt, wenn die Summe der Stammumfänge 80 cm beträgt und mindestens ein Stamm einen Mindestumfang von 50 cm aufweist.

Nicht unter diese Satzung fallen Obstbäume mit Ausnahme von Walnussbäumen, Esskastanien und Birnbäumen.

2. Baumbewertung

Das Plangebiet stellt sich im Bestand als Außenbereich einer Schule, mit Nebengebäude, Aschebahn und Sandsprunggrube dar. Neben versiegelten Flächen befinden sich im Plangebiet Grünflächen mit Baum- und Strauchstrukturen. Das Baumkataster mit der Baumbewertung zeigt auf, dass sich der Großteil der 48 Bäume in einem mit Mittel zu bewertenden Zustand befindet. Schimmelbefall oder Schädlinge sind an keinem der Bäume vorhanden.

Der Aspekt, welcher für die Mehrzahl der vorhandenen Bäume negativ zu beurteilen ist, sind Schäden an Wurzeln, Stamm und Krone durch zu geringem Abstand zu einander, unzureichenden Wurzelraum oder durch die intensive Inanspruchnahme auf dem Schulgelände. Daraus folgen asymmetrische Wuchsformen sowie schräg-gewachsene Stämme.

Da kein Parasiten-, Schimmelbefall, Fäulnis oder andere Formen von Erkrankungen an den Bäumen festgestellt wurde, ist die Bewertung der Vitalität über den allgemeinen Zustand an der Standortbeschaffenheit erlassen worden.

3. Ersatzpflanzungen

Die Ersatzpflanzung bemisst sich nach dem Stammumfang des entfernten Baumes. Beträgt der Stammumfang des entfernten Baumes gemessen in 100 cm Höhe über dem Erdboden bis zu 100 cm, ist als Ersatz ein Baum derselben oder zumindest gleichwertigen Art mit Ausnahme von im Alter gefahrenträchtigen Weichholzarten (z. B. Pappeln, Weiden usw.) mit einem Mindeststammumfang von 20 - 25 cm in 100 cm Höhe über dem Erdboden zu pflanzen. Beträgt der Umfang mehr als 100 cm, ist für jeden weiteren angefangenen Meter Stammumfang ein zusätzlicher Baum der vorbezeichneten Art zu pflanzen. Wachsen die zu pflanzenden Bäume nicht an, ist die Ersatzpflanzung zu wiederholen.

4. Fotodokumentation



Abbildung 1: versiegelter Schulhof und Gehölzbestand im nördlichen Teil des Plangebiets



Abbildung 2: Gehölzbestand entlang der Forellstraße mit Blick Richtung Osten



Abbildung 3: Schäden im Wurzel- und Stammbereich



Abbildung 4: Baumbestand und Nebengebäude an der westlichen Plangebietsgrenze



Abbildung 5: Eingezäunter Bereich im südwestlichen Plangebiet



Abbildung 6: Baumbestand zwischen Nebengebäude und Forellstraße im südwestlichen Plangebiet



Abbildung 7: Sandsprunggrube und Gehölzstrukturen mit Blick von der Forellstraße

Haan, 06.11.2019

ISR Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH
Zur Pumpstation 1
42781 Haan

Anlage